

Als Inge wieder einmal eine Wanderung bestritt
Sagte sie zu Anne: „Du kommst heute mit!“
Anne guckte im Spagat bis über beide Ohren
Da wußte Inge, heute, da war sie verloren
Anne hatt' zwei lange Arme Fingernägel bei Bedarf
Und auf Inges Skalp war Anne schließlich ebenso scharf
Inge, du kannst gehn, aber deine Kopfhaut bleibt hier
Inge, du kannst gehn, aber deine Kopfhaut bleibt hier
Wir treffen uns an der Kirche – spätestens um vier
Nimm die anderen ruhig mit, aber deine Kopfhaut bleibt hier

Ännchen von Thurow geht's bei Inge gut
Sie kriegt ihre Haare, ihr Fleisch und ihr Blut
Ännchen von Thurow hat ein großes Herz
Zahlt großzügig alles dir heim mit viel Schmerz
Es gibt wenig Rechnungen, die offen sind
Es bleibt nur die Frage, wer am Ende gewinnt

(Text: Carsten Kulla)